

Unternehmen zurückziehen, das, wie es in der Vergangenheit bereits viele Unkosten verursacht hat, auch in der Zukunft mehr Sorgen als Ehren und Vorteile bereiten dürfte...

Unternehmen zurückziehen, das, wie es in der Vergangenheit bereits viele Unkosten verursacht hat, auch in der Zukunft mehr Sorgen als Ehren und Vorteile bereiten dürfte...

Unternehmen zurückziehen, das, wie es in der Vergangenheit bereits viele Unkosten verursacht hat, auch in der Zukunft mehr Sorgen als Ehren und Vorteile bereiten dürfte...

Inland.

Staat Paraná.

Curitiba. Morgen nachmittag wird Herr Dr. João Cândido mit dem Extrazug hier eintreffen. In den Empfang am Bahnhof wird sich der Festzug durch die Ruas Liberdade, 15 de Novembro und Mariscal Floriano...

Curitiba. Morgen nachmittag wird Herr Dr. João Cândido mit dem Extrazug hier eintreffen. In den Empfang am Bahnhof wird sich der Festzug durch die Ruas Liberdade, 15 de Novembro und Mariscal Floriano...

Mittwoch abend in Folge eines Blutsturzes. Der Verstorbene war gebürtig aus Pernambuco.

Am Donnerstag morgen (heute in der Rua 15 de Novembro ein Pferd und ging mit dem Wagen durch. An der Ecke der Rua Mariz...

In Begleitung des Professors José Cupertino besuchte uns Hr. Ricardo Sorgenicht, Inspektor der Lebensversicherungsgesellschaft Garantia da Amazonia.

Beim Abbruch eines dem Gymnasium gegenüberliegenden Hauses wurde der Arbeiter Ernesto Tonetini durch einen herabfallenden Ziegelstein am Kopfe verwundet.

Ein Brief liegt in der Expedition dieses Blattes für Herrn Koybe, Malermesser, Curitiba.

Jury. Nachdem am Mittwoch die Schwurgerichtssitzung wegen Mangels an Geschworenen ausfallen mußte, konnte sie endlich am Donnerstag stattfinden.

Blutschlag. Bei dem langandauernden Gewitter am Mittwoch abend wurde in der benachbarten Kolonie Nova Polonia der 20jährige Gultre erschlagen.

Kolonisation. Die Bundesregierung erhielt von den Staatsregierungen von São Paulo, Minas Geraes und Espirito Santo die Hälfte ihrer unfruchtbarsten Ländereien zum Geschenk...

Diebstahl. Der Rechtsanwalt Dr. Newlands Junior wurde am Bord des Dampfers „Floriano“ das Opfer eines frechen Diebstahls. Drei seiner Koffer, von denen einer Wäsche, ein anderer Porzellan und Nippfachen und der dritte Dokumente und Schriftstücke enthielt, wurden erbrochen.

Unfälle durch Raketen sind hier in Brasilien, wo man jede Kleinigkeit durch Abbrennen von Feuerwerkskörpern verfeinern zu müssen glaubt, fast an der Tagesordnung.

Garantia da Amazonia. Im Besitze des Professors José Cupertino da Silva Costa befinden sich die Pläne der Garantia da Amazonia für folgende in Curitiba wohnende Herren: Nr. 8570 für Francisco Bentim da Costa; Nr. 8571 für Arthur Canto; Nr. 8573 für 1. Tenente Theodoro Viegas.

Herr Ricardo Sorgenicht, Inspektor der Lebensversicherungsgesellschaft Garantia da Amazonia in den Südstaaten Brasiliens, inspizierte in diesen Tagen die unter Leitung des Hrn. Professors José Cupertino da Silva Costa stehende Agentur der Garantia in unserer Stadt und fand alles in bester Ordnung.

Table with 3 columns: Description of goods, Quantity, and Price. Includes items like wine, oil, and various types of flour.

Curitiba, Paraná, Konstantinopel und ihre Sunde. Seit Monaten ist bekanntlich unsere wohlhabende Stadtverwaltung bemüht, die Straßen von den lästigen Stalldüngerhaufen, den Hundstößen zu säubern; vierhundert Wagabunden, den Hundstößen in die und obwohl fast 1500 derselben den Häckern in die Hände gefallen sind, kann man noch nicht ausruhen.

Curitiba, Paraná, Konstantinopel und ihre Sunde. Seit Monaten ist bekanntlich unsere wohlhabende Stadtverwaltung bemüht, die Straßen von den lästigen Stalldüngerhaufen, den Hundstößen zu säubern; vierhundert Wagabunden, den Hundstößen in die und obwohl fast 1500 derselben den Häckern in die Hände gefallen sind, kann man noch nicht ausruhen.

Curitiba, Paraná, Konstantinopel und ihre Sunde. Seit Monaten ist bekanntlich unsere wohlhabende Stadtverwaltung bemüht, die Straßen von den lästigen Stalldüngerhaufen, den Hundstößen zu säubern; vierhundert Wagabunden, den Hundstößen in die und obwohl fast 1500 derselben den Häckern in die Hände gefallen sind, kann man noch nicht ausruhen.

Curitiba, Paraná, Konstantinopel und ihre Sunde. Seit Monaten ist bekanntlich unsere wohlhabende Stadtverwaltung bemüht, die Straßen von den lästigen Stalldüngerhaufen, den Hundstößen zu säubern; vierhundert Wagabunden, den Hundstößen in die und obwohl fast 1500 derselben den Häckern in die Hände gefallen sind, kann man noch nicht ausruhen.

gewisses Wasser gebrannt wird, in dem hohle Gefäß schwimmen. Sollte der gute Benedikt nicht etwas zuviel von diesem Wasser geschluckt haben?

Staat S. Paulo. In Santos sind in den letzten Tagen zahlreiche Fälle von Cholera aufgeklaut.

Bundeshaupstadt. Der Deputierte Dr. Wenceslau Caboc brachte den Antrag ein, daß den Witwen der Veteranen aus dem Paraguaner Krieg die Hälfte des Soldes zugewandt werde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

Legte Nachrichten. Berlin. Die deutsche Regierung erhielt Meldung aus Südwestafrika, laut welcher eine Abteilung der deutschen Schutztruppe in Klippfontein am 26. August von den Hottentotten angegriffen wurde.

neuen Angriff auf die Franzosen unternommen haben, wobei erstere mit großen Verlusten zurückgeschlagen wurden.

Das Blatt „La Presse“ berichtet, der Ministerrat habe beschlossen, die marokkanischen Städte Casablanca, Malagan, Rabat und Mogador militärisch zu besetzen. Die Okkupation sollte solange dauern, bis die Ordnung in ganz Marokko wieder hergestellt sei.

Der japanische Botschafter Baron Kurino überreichte am 29. August dem Präsidenten Fallières den Ehrerhänthemum-Orden. Der Feiertaglichkeit wohnten verschiedene Minister und andere hohe Militär- und Zivilpersonen bei.

Das „Echo de Paris“ bespricht die Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland und sagt, daß der Ministerpräsident Clemenceau das größte Hindernis sei für eine Verständigung zwischen beiden Ländern.

Von Toulon sind der Kreuzer „Desaix“ und der Torpedobootzerstörer „Dard“ nach Tanager abgefahren.

Am 30. August sind drei weitere Automobile, die an der Weltfahrt Peking-Paris teilnahmen, hier angekommen.

Ministerpräsident Clemenceau erklärte, daß er den französischen Truppen in Marokko Orden geben werde, zur Offensiv überzugehen.

London. Der „Standard“ meldet, daß Muley Hafid, der kürzlich in Marrakesch zum Sultan proklamiert wurde, Briefe nach Tanager sandte, in denen er verspricht, der französischen Regierung völlige Genugtuung zu leisten für die Gemetzel in Casablanca und die Ermordung des Dr. Mauchamp. Ferner verspricht er den Ausländern den erlittenen Schaden durch Geld zu vergüten und seinen ganzen Einfluß geltend machen zu wollen, daß die Marokkaner ihre Feindseligkeiten aufgeben und mit den Franzosen in bester Harmonie leben. Die „Times“ bestätigen diese Meldungen des „Standard“ und fügen hinzu, daß Muley Hafid den Stämmen, die bei Casablanca gegen die Franzosen kämpften, befohlen habe, nach Marrakesch zu kommen.

Petersburg. Der Prozeß gegen verschiedene in eine Verschwörung gegen den Zaren verwickelte Personen ist beendet. Drei Angeklagte wurden zum Tode, einer zu 4 und drei zu 8 Jahren Zwangsarbeit verurteilt.

Madrid. Der Minister des Inneren gab den Gouvernoren Orden, die Auswanderung nach Panama zu verhindern, weil dieselbst die Spanier schlecht behandelt würden.

Der Kriegsminister telegraphierte dem Kommandanten der französischen Truppen in Casablanca und empfahl ihm, sich mit seinen Truppen aller militärischen Rundgebungen zu enthalten, die den Fanatismus der Mauren hervorrufen könnten; er solle sich mit seinen Leuten vielmehr darauf beschränken, für die Sicherheit der Europäer in Casablanca und Umgebung zu sorgen.

Der Ministerpräsident, Antonio Moura, erklärte, Spanien werde nicht mit Frankreich gehen, falls dieses Marokko militärisch besetze.

Der Kaiser marschiert an der Spitze zahlreicher Eingeborenen auf Tanager los.

Konstantinopel. Georg Christic, natürlicher Sohn des im Jahre 1901 verstorbenen Ex-Königs Milan Obrenowitsch von Serbien, machte einen Selbstmordversuch, indem er eine große Quantität Arsenik an sich nahm. Georg Christic soll diesen Schritt getan haben aus Gram darüber, daß die österr.-ungar. Botschaft sich weigerte, ihm das auf den Namen Obrenowitsch ausgefertigte Doktor-Diplom als Arzt zu beurkunden, womit er sich am Theresianum (Militärakademie) zu Wien immatrikulieren lassen wollte.

Tanger. Der französische General Drude verfügt über 7000 Soldaten für seine militärischen Operationen in Casablanca und Umgebung.

Am 28. August kam es in der Nähe von Casablanca zwischen den französischen Truppen und den Marokkanern zu einem blutigen Treffen. Die Franzosen hatten drei Tote und sieben Verwundete. Der Kreuzer „Gloire“ unterstützte vom Hafen aus die Truppen und feuerte aus Geschützen verschiedenen Kalibers zülf 200 Schiffe auf die Marokkaner ab. Andere Telegramme erzählen, daß die Franzosen in einen Hinterhalt gelockt und plötzlich von 4000 Marokkanern umzingelt wurden. Die Franzosen bildeten ein Karree (Viereck) und leisteten dem Feinde heroischen Widerstand, bis es ihnen mit den zu Hilfe eilenden afrikanischen Jäger- und Füßlerabteilungen gelang, die Eingeborenen in die Flucht zu schlagen. Nach einigen Telegrammen hatten die Franzosen vier Tote und zwanzig Verwundete, nach anderen drei Tote und neun Verwundete.

Muley Hafid marschiert auf die Küste zu. Wie es heißt, hat er schon seine Minister ernannt. Man sagt auch, er habe alle Inassen des Gefängnisses von Marrakesch in Freiheit gelassen. Die Chefs der Stämme von Saffi haben 1 000 000 Duros beigelegt für die Erhebung Muley Hafids auf den Thron von Marokko. Nach einer Meldung vom 2. Sept. aus Malagan an den Londoner „Daily Telegraph“ hat Muley Hafid in Marrakesch 4 000 Gefangene befreit.

Nachrichten vom 4. September melden, daß die Araber von neuem Casablanca angegriffen haben. Nach einem heftigen Kampfe wurden sie in die Flucht gejagt und ließen viele Tote zurück. Auf Seiten der Franzosen fiel ein Leutnant.

Washington. Die Zeitung „Evening Star“ schreibt, die Mehrheit des nordamerikanischen Volkes sei für den Verkauf der Philippinen an Japan.

Die Präsidenten Roosevelt und Porfirio Diaz (von Mexiko) luden ihre Kollegen, die Präsidenten der Republiken in Zentral-Amerika, zu einer Konferenz nach Washington ein, auf welcher über Mittel und Wege beraten werden soll, die zur Erhaltung des Friedens in jenen Republiken dienen. Innerhalb 24 Stunden mußte die Beantwortung der Einladung erfolgen. Der Präsident von S. Salvador hat die Einladung bereits angenommen.

New-York. In Quebec (Kanada) stürzte die im Bau befindliche Brücke über den St. Lorenzstrom ein, als einige mit Material beladene Waggons dieselbe passierten. 61 Arbeiter wurden getötet und etwa 20 verwundet, von denen mehrere hoffnungslos darniederliegen. Die Brücke über den St. Lorenzstrom war fast vollendet. Bei Danville im Staate Illinois ließen zwei Eisenbahnzüge zusammen. Es gab 13 Tote und viele Verwundete.

Santiago. In Valparaiso herrschte große Besorgnis unter der Bevölkerung wegen des Ausbreitens der Bubonepest, die schon einige Opfer forterbte.

Anzeigen.

P. P.

Einem P. T. Publikum von Curitiba und dem Innern teile ich hierdurch ergebenst mit, dass ich eine komplette

Akzidenz-Druckerei

eingerrichtet habe. Dieselbe ist mit modernem Typen- und Verzierungsmaterial auf das beste ausgestattet und bereits in vollem Betrieb. Da ich auch über geschickte Typographen verfüge, so bin in der Lage,

Druckarbeiten jeder Art

für Geschäfte sowohl als Private in geschmackvoller Weise und kürzester Zeit anzufertigen.

Hochachtungsvoll Max Rösner, Curitiba, Rua S. Francisco Nr. 26 (36).

Verlagsbücher der Buchhandlung Selbach & Mayer

Porto Alegre, Rua Marechal Floriano 92, 94. (Rio Grande do Sul.)

- Cartilha Primaria pelo methodo de „João de Deus“, por um professor. 2.a edição. \$500
Segundo livro de leitura, em seguimento da cartilha primeira, por um professor. 2.a edição. \$1000
Cartilha mestra, por Samorim G. de Andrade. \$500
Segundo livro de leituras, pelo mesmo. \$1000
A lingua materna, primeiras noções de grammatica, por um professor. \$1200
Leituras escolhidas para as aulas primarias por Dr. Alfredo Cl. Pinto. 22.a edição. \$1600
Selecta em prosa e verso, por Dr. Alfredo Cl. Pinto. 17.a edição. \$3000
Leituras de trechos escolhidos, por um professor. \$1300
Historia do Rio Grande do Sul, para o ensino civico, por João Maia, 4.a edição. \$2500
Curso graduado de Letra manuscrita, por um rio-grandense. Nova edição. \$2000
Compendio de Geographia elemental, por João von Frankenberg. V.a edição. \$3000
Geographia elemental, organizada por Dr. J. Th. de Souza Lobo. \$3500
Historia do Brazil, por João v. Frankenberg, 7.a edição. \$2000
Grammatica portugueza, por Bibiano Francisco de Almeida, 9.a edição. \$1500
Complemento da Grammatica de Bibiano Francisco de Almeida. \$1000
Grammatica elemental da lingua franceza, para as aulas brasileiras, por S. T. I curso. \$1500
II curso. \$3000
III curso. \$4000
Grammatica elemental pratica da lingua allemã, por P. S. 4.a edição. \$3000
Livro de exercicios para aprender a lingua allemã, pelas professoras do collegio São José 4.a edição. I parte. \$1000
II parte. \$1000
Curso theoretico e pratico de Algebra elemental, por Pedro Browe, lente de mathematicas do Gymnasio N. S. da Conceição em São Leopoldo. \$5000
Primeiro livro de leitura da lingua ingleza, por Frederico Hitzgerat, 2.a edição. I curso. \$2000
Tabela methodica, por um professor adaptada nas escolas da instrução publica do Est. Rio Grande do Sul. \$200
Primeira arithmetica para meninos, por Dr. J. Th. de Souza Lobo. 21.a edição. \$1500
Segunda arithmetica para meninos, por Dr. J. Th. de Souza Lobo. 12.a edição. \$3000
Arithmetica elemental pratica, compilada pelas professoras do collegio São José em São Leopoldo. I parte. \$1000
II parte. \$1000
III parte. \$250
Pequeno catecismo da doutrina christã, por P. Antonio Queri. 9.a edição. \$200
Catecismo da doutrina christã, coordenado por ordem do Ex.º Rev.º Snr. Dom Claudio José, Bispo do Rio Grande do Sul. \$1000
Chave do céu, devocionario popular, compilado por um sacerdote brasileiro. \$500
O Menino Deus. Novenas e Orações, coordenadas pelo Conego João Becker. \$1500
Primeiro livro de leitura o Sillabario Graduado. Compilato col metodo a suoni da un professore. 5.a edição. \$400
Segundo livro de leitura. A complemento del sillabario. \$500
Grammatica Italiana per le scuole italiane dello Stato di Rio Grande del Sud. Compilato per cura di G. B. \$800
Arithmetica elementare pratica. Collezione di regole, esercizi e problemi, metodicamente compilati dalle Maestre del Collegio S. Giuseppe in S. Leopoldo. I parte. \$800
Doctrina Cristiana dell' eminentissimo Sig. Cardinale Roberto Bellarmino, con una breve istruzione sopra il sacramento della penitenza e sulla SS. Comunione, con l'aggiunta di varie lodi ed il modo di rispondere alla Santa Messa. \$500
II Librettino del buon fanciullo ossia Simboli e Verità fondamentali della Doctrina Cristiana con varie pratiche di divozione, Salmi ed Inni del Vespre ecc. e Laude sacre. \$1000
Catechismus von P. Anton Queri, S. J. Neigehrieben für die deutschen Schulen seiner Diözese von D. Claudio José, Bischof von Rio Grande do Sul. 2. Auflage. \$1000
Sabe Sillabario portuguez? oder Uebungen in der brasilianischen Umgangssprache, mit Angabe der Betonung. 2. Auflage. \$300
Sprachbüchlein. Anleitung zur Erlernung des notwendigen deutschen Sprachunterrichtes und zur Erlernung der deutschen Orthographie. \$500
Rechenbuch für die deutschen Schulen in Brasilien von Mathäus Grimm. 1. Heft. \$1800
2. Heft. \$1800
Lehr- und Lesebuch für Schule und Haus. Zusammengefasst von Mathäus Grimm und Ambros August Wäber. \$3000

Wiederverkäufer erhalten hohen Rabatt.

Obige Bücher sind in den Regierungsschulen des Staates Rio Grande do Sul sowie in den meisten Privatschulen, Kollegien und Gymnasien der Staaten Rio Grande do Sul, Sta. Catharina, Paraná, Rio de Janeiro, Bahia, Minas Geraes, Espirito Santo, Matto Grosso und Pará eingeführt.

Protest!

Etwas sehr spät erhielt ich Kenntnis von einer in Nr. 60 des „Beobachter“ erschienenen Korrespondenz aus Papagaios Novos. Was darin bezüglich des „Kompass“ gesagt ist, muss ich, weil der Wahrheit nicht entsprechend, zurückweisen. Als langjähriger Abonnent des „Kompass“ weiss ich, dass noch keiner aus unserem Orte genannte Zeitung zurückgesandt hat; vielmehr ist der „Kompass“ ein gern gesehener Gast in unserer Gemeinde, und es steht zu hoffen, dass hier noch mehrere Bewohner auf das zuletzt genannte Blatt abonnieren werden.

Sollte betr. E. K.-Korrespondent sich verteidigen wollen, so möge er sich wenden an Georg Steele. Papagaios Novos, den 23. 8. 1907.

Ein Dienstmädchen

findet per sofort Stellung bei Frau Jorge Grossel, Curitiba, Rua da Liberdade 432.

Teuto-Brasil. Landwirtschaftlicher Verein

CURITYBA. Sonntag, den 8. September a. e., Versammlung bei Ludwig Carl Egg, Salão Hauer.

Anfang 3 Uhr nachmittags. Tagesordnung:

- 1. Verlesung des Protokolls.
2. Kassenbericht.
3. Aufnahme neuer Mitglieder.
4. Verschiedenes.
Zu recht zahlreichem Erscheinen ladet hiermit freundlichst ein Der Vorstand.

Kalodont ist wieder zu haben im Theater Hauer

bei Ludwig C. Egg, Rua 13 de Maio. — Telephon 53.



Der Eisenarbeiter Heinrich Kremer wird ersucht, sich auf dem Kaiserlich Deutschen Konsulat zu melden.

Gurityba, den 3. 9. 1907.



Hamburg-Amerika-Linie.

Der deutsche Dampfer Desterro,

erwartet von Hamburg via Leixões und Lisbon, in den Tagen vom 11.—13. September, wird nach dem unerlässlichen Aufenthalt in Paranaguá auslaufen nach São Francisco und Rio Grande, wohin Passagiere befördert werden. Fracht wird für jeden beliebigen Hafen Europas angenommen bei Umladung in Hamburg.

Die Agenten Mathias Bohn & Co., Paranaguá.

Gesucht werden zwei kräftige junge Burschen per sofort, in der Bilder- und Spiegelrahmen-Fabrik von Carlos Poetzscher, Rua São Francisco.

Pappen in allen Stärken

und Qualitäten für Buchbinder u. s. w. empfiehlt billigst Max Rösner,

Telephon-Anschluss N.º 313.

Einem P. T. Publikum von Curitiba und Umgegend sei hierdurch mitgeteilt, dass ich in der

Casa de Brinquedos eine Telephon-Verbindung eingerichtet und die Nummer 313 erhalten habe.

Hochachtungsvoll Friedrich Elmsiedel, Curitiba.—Rua do Riachuelo (Largo do Mercado).

Zu allen Festlichkeiten vermietet Tafelgeschirre, Bestecke u. Gläser

Ludwig Carl Egg (Theatro Hauer), Telephon 53.

Fumo von prima Qualität ist stets vorrätig bei Guilherme Etzel, Telephon: Nr. 163. Praça da Ordem Nr. 4. NB. Wiederverkäufern wird hoher Rabatt gewährt.

Soeben eingetroffen: Ein grosses Sortiment hochmoderner Luxus- und Gebrauchsartikel passend für Hochzeits- und Festgeschenke. Wer ein Geschenk irgend welcher Art machen will, versäume nicht, der Bilder- und Spiegelrahmenfabrik von Carlos Poetzscher, Rua São Francisco Nr. 14, einen Besuch abzustatten.

Ein junger Bursche, der schon in einer Bäckerei gearbeitet hat, kann sofort ointreten bei Max Wulkow, Rua Sete de Setembro Nr. 36.

Ein tüchtiger Gerber, der selbständig eine Gerberei übernehmen kann, findet Anstellung bei Peter Dötzel, Prudentopolis. Nähere Auskunft erteilt auch João Dötzel in Ponta Grossa.

Pflanzkartoffeln

vorzüglicher Qualität und von guter Sorte empfiehlt Oscar Sabatke, Curitiba — Telephon 215 — Batel 46.

Marktpreise vom 6. September 1907.

Table with 3 columns: Item, Price, and another Price. Includes items like Bohnen, Schweinefleisch, Reis, etc.

Mit letztem Dampfer

angekommen: Werkzeugkasten für Kerbschnittarbeiten

in drei verschiedenen Grössen, sowie Gebrauchs- und Luxusgegenstände mit Vorzeichnungen zur Ausführung von Kerbschnitt in der Bilder- und Spiegelrahmen-Fabrik von Carlos Poetzscher, Rua S. Francisco Nr. 14.

1908! Kalender für das Jahr 1908 sind bereits zu haben bei Max Rösner, Curitiba — Rua São Francisco 26 (36).

Univ. med.
Dr. José Ferencz,
 promoviert zu Wien,
 nostrifiziert in Rio de Janeiro,
 ist zu sprechen von 2-4 Uhr.
 Wohnung:
 Rua São Francisco Nr. 9.

Schneiders Brennapparat „Juwel“
 sowie eine grosse Auswahl fertiger Holzwaren mit Vorzeichnungen für
Brandmalerei
 als: Photographierahmen, Schmuckkästchen, Zeitungsmappen, Uhrhalter etc. etc. empfing und empfiehlt
Carlos Poetzsch,
 Bilder- und Spiegelrahmenfabrik
 Rua S. Francisco Nr. 14.

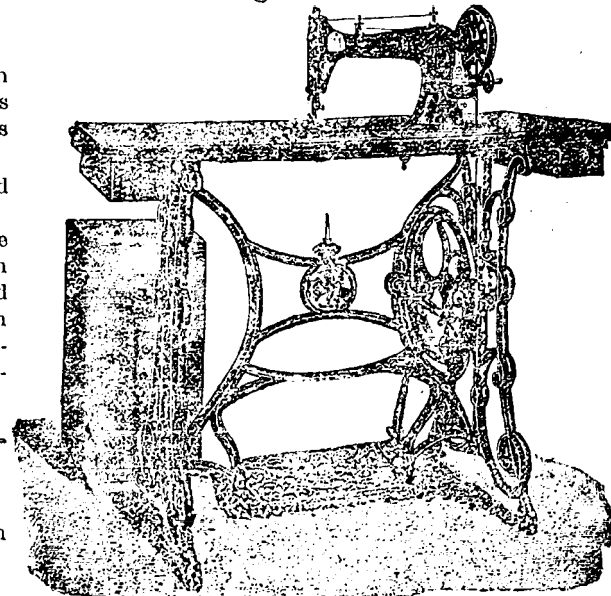
Eine reizende Beschäftigung für Damen, Herren und Kinder ist die
Brandmalerei
 auf Holz, Leder, Pappe, Sammet, Tuch, etc. mit
 Schneiders Brennapparat „Juwel.“
 Kein Gummigebläse, keine Rauch- und keine Geruch-Belästigung!
 Leichte Führung mit einer Hand!
 Gleichmässiges Glühen der Stifte, was selbst einer minder geübten Hand ermöglicht, die saubersten Arbeiten auszuführen.

Das zahnärztliche Kabinett
 von
Carlos Roscher
 — Rua S. Francisco Nr. 16 — Curityba —
 empfiehlt sich zur Anfertigung und zum Einsetzen
 künstlicher Zähne u. ganzer Gebisse ohne Wurzelentfernung in Gold und allen Edelmetallen, auch ohne Gaumenplatten.
 Brückenarbeiten nach neuester Systemen, ohne Wurzelentfernung.
 Plomben in allen Materialien!
 Jede Zahnoperation, auch Ziehen der Zähne wird möglichst schmerzlos ausgeführt.
 Nicht gut sitzende Gebisse werden auf das sauberste umgearbeitet.
 Für alle meine Arbeiten übernehme ich weitgehende Garantie.
 Gute Arbeit bei billigem Preise.

Makulatur ist stets zu haben in der Expedition dieses Blattes.

Allerlei.
 Ueber eine originelle Vernichtung von Haiischen wird der «Köln. Zeitung» in einem Briefe eines jungen Seemanns aus St. Thomas (Westindien) berichtet: Einer der grössten Uebelstände des Hafens von St. Thomas ist die Anwesenheit einer Menge von Haien, die uns nicht gestattet, aussor in ganz seichtem Wasser am Ufer das bei der grossen Hitze so notwendige Bad zu nehmen. Nachdem nun dieser Tage zwei Neger beim Baden von den gefräßigen Ungeheuern verschlungen worden waren, kam der Ingenieur eines hier ankernden amerikanischen Schulschiffes auf den eigenartigen Gedanken, die Bestien mit Dynamit zu töten. An eine Angel, die aus fingerdickem Eisen geschmiedet war, wurde ein Stück Speck von fünf Pfund gesteckt. In dem Speck war eine Dynamitpatrone verborgen, die mit einem elektrischen Draht nebst Zünder verbunden war. Der Köder wurde an einem starken Seil zu Wasser gelassen und das andere Ende des Drahtes mit einer elektrischen Batterie in Verbindung gebracht, und nun harrete man des Erfolges. Es dauerte nicht lange, als ein zwölf Fuss langer Hai am Heck des Schiffes auftauchte, sich auf den Rücken legte und den leckeren Bissen verschlang. Der geniale Hai-töter drückte auf den Knopf der Batterie, und mit einer Wassersäule flogen zugleich die Stücke der zersplitterten Hyäne des Meeres in die Luft. Auf dieselbe Art wurde innerhalb zehn Tagen acht grossen Haien der Garaus gemacht. Durch den Erfolg ermutigt, versuchte nunmehr der Ingenieur, die tückischen Tiere durch Elektrizität zu töten. An ein dünnes, sonst zur Starkstromleitung dienendes Ka-

CASA PORCELLANA,
 Curityba — Rua do Riachuelo 55 — Paraná.
 Mit allen Ueberseedampfern erhalten wir grosse Sendungen von
Nähmaschinen
 der besten Marken, welche schon seit vielen Jahren durch unser Haus importiert wurden. Ganz besonders empfehlen wir die Marke
Veritas für Hand- und Fussbetrieb, eine der vervollkommensten, welche gegenwärtig existieren. Dieselben nähen vor- und rückwärts und sind begleitet von Apparaten zum Falten und Kräuseln. Diese Apparate werden auch separat abgegeben.
 Kataloge werden auf Wunsch zugesandt!
 Alle unsere Nähmaschinen tragen die registrierte Marke: „Casa Porcellana“.



Wellblech, Röhren, Roheisen, Stahl etc.
 Ferner führen wir ausser allen Eisenwaren, Haushaltsartikeln, Porzellan-, Glas- und Kristallwaren etc. stets ein grosses Lager von
landwirtschaftlichen Maschinen u. Geräten:
 ein komplettes Sortiment von Pflügen, Wendepflügen und Putzpflügen etc. etc.
Verkauf en gros et en detail!
Schmidlin & Tamm.

Bei allen **Krankheiten** unseres **HAUS- und Zuchtviehes**, der Pferde, Schafe und Schweine, ist das **Patent-Vieh-Nähr- und Heil-Pulver**

der **Drogaria Martel** in Porto Alegre von unfehlbarer Wirksamkeit. Bei Pferden, Schweinen, Schafen steigert es die Fresslust, stillt Koliken, befreit sie von der Druse, Harnverhalten und vertreibt die Würmer. Den **Kühen** leistet es grossen Nutzen beim Kalben und schwache Kälber bringt es auf die Beine.

Genauere Gebrauchsanweisung ist jedem Paket beigelegt.
Das Patent-Vieh-Nähr- und Heil-Pulver ist in verschiedenen Ländern konzessioniert und wird in Europa von den berühmtesten Tier-Ärzten und den landwirtschaftlichen Vereinen warm empfohlen. Man achte auf die registrierte Schutz-Marke der Drogaria Martel, denn **nur das Pulver ist echt** und besitzt die oben geschilderten, heilenden Eigenschaften.
 Alleiniger Vertreter für den Süden Santa Catharinas
Anton Brandl, Laguna.

Gabinete Dentario
 de **Harry Hippus**
 geöffnet von 8-12 Uhr sowie von 1-5 Uhr.
 Rua do Riachuelo N. 5.

A Estrada do Ferro São Paulo-Rio Grande necessita de 1000 operarios para o serviço de movimento de terra, garantindo um salario de 3000 até 4000 diarios; para este fim precisa de agenciadores aos quaes pagará 5000 por operario que apresentar em Ponta Grossa. Aos operarios serão pagas as despesas de viagem.
 Ponta Grossa, 27 de Julho de 1907.
Alvaro de Souza Martins, Chefo da Construção.
1000 Arbeiter gesucht.
 Die São Paulo-Rio Grande-Bahn bedarf 1000 Arbeiter für auszuführende Erdarbeiten. Zwecks Anwerbung der erforderlichen Anzahl benötigt sie mehrerer Unterhändler, welchen 5000 für jeden Arbeiter gezahlt werden, der in Ponta Grossa präsentiert wird. Die Reisekosten werden den Arbeitern vergütet. Die Gesellschaft garantiert einen Tagelohn von 3000-4000.
 Ponta Grossa, den 27. Juli 1907.
Alvaro de Souza Martins, Chef des Bahnbaues.

Alliança da Bahia
 Feuer- und See-Versicherungs-Gesellschaft,
 gegründet 1870,
 laut Dekret N. 4529 vom 30. Mai 1870 autorisiert zu funktionieren, versichert unter den günstigsten Bedingungen gegen
Feuersgefahr
 Gebäude, Warenlager, Fabriken und Möbel; — gegen
Seegefahr
 Waren-Ladungen nach allen süd-amerikanischen und europäischen Häfen.
 Nähere Auskunft erteilen die General-Agenten
Mathias Bohn & Comp.,
 Paranaguá und Curityba.

Ein Wagen und ein Pflug
 sind preiswert zu verkaufen. Näheres in der Redaktion ds. Bl.

Für Stellmacher!
 Eine Quantität Holz in verschiedenen Stärken — von Cainga und Coitocavallo — für Stellmacher sehr geeignet, befindet sich in dem

Deposito de Madeiras
 von **Carlos Hilbert,**
 Rua Visconde de Guarapuava N. 30
 Prachtige, blühende **Topfpflanzen** empfiehlt
C. E. Riedel,
 Rua São Francisco N. 40.

Umstande halber verkaufe meine mit Dampftrieb und mit den **neuesten Fleischereimaschinen** eingerichtete

Wurstfabrik
 Schweineschlachtereie und Räucherei.
 Reflektanten wollen sich direkt mit mir in Verbindung setzen.
José Büchler,
 Ponta Grossa.
 Jeden **Mittwoch** und **Sonnabend**
frisches Sauerkraut
 bei Ludwig Carl Egg (Theatro Hauer), Telephon 53.

bel wurde die Haiangel befestigt und dann, mit dem üblichen Köder versehen, ins Meer versenkt. Das andere Ende des Kabels wurde mit einer Dynamomaschine an Bord in Verbindung gebracht. Es dauerte nicht lange, bis ein grosser Hai wütend an der Angel riss. Nun wurde ein Strom von 200 Volt durch das Kabel geschickt, aber nur mit dem Erfolg, dass die Bestie wie rasend das Wasser peitschte. Erst bei 750 Volt Strom schoss der Hai auf einmal fast kopfgradaus dem Wasser, um dann regungslos niederzufallen. Es war erreicht. Voller Freude holten jetzt die Neger ihren Todfeind in Fischerbooten an Land, um ihn triumphierend fürs Mahl zu bereiten.
Amerikanische Lynchjustiz. Die durch den Rassenhass diktierte amerikanische Lynchjustiz nimmt immer grausamere Formen an. In Criesfield, Maryland, hatte ein Schwarzer namens James Reed einen Polizisten meuchlings ermordet. Der Mob ergriff ihn und traktierte ihn mit Stöcken, Faustschlägen und Fusstritten so lange, bis er als formlose Masse tot zu Boden fiel. Der Körper wurde darauf in einem Sumpf vor der Stadt verscharrt. Aber auch nach dem Tode liessen die Weissen den Neger nicht in Frieden. Am nächsten Morgen begab sich die Menge wieder an den Sumpf, zertrümmerte den Leichnam heraus und hing ihn als Zielscheibe an einen Pfahl. Als sie sich einige Stunden damit belustigt hatte, den Körper mit ihren Revolvern zu beschliessen, schleppte sie Holz zu einem Scheiterhaufen zusammen, auf dem sie dann unter ungehohorem Geschrei die Leiche verbrannte. Die Behörden haben umfassende Vorsichtsmassregeln getroffen, um etwaige Unruhen sofort unterdrücken zu können.

Gemeinnütziges.

Gegen Schnupfen und Katarrh. Es scheint wenig bekannt zu sein, dass die gewöhnliche Kochzwiebel sich als eines der besten Mittel gegen Schnupfen und Husten bewährt hat. Die Zwiebeln werden gewiebert, mit Kandiszucker oder noch besser mit ungehopfter Bierwürze gedampft, und es wird dann von dem Saft alle zwei Stunden ein kleiner Teelöffel voll genommen. Diesen eingekochten Saft sollte man in gut verkorkten Gläsern im Hause vorrätig haben. Man würde damit in den meisten Fällen besseres Resultat erzielen, als mit den vielen teuern Katarrh-Mitteln, Bonbons, Säftechen usw., besonders wenn die Anwendung zeitig geschieht, ehe aus einem einfachen Husten ein hartnäckiger chronischer Bronchial- und Lungen-Katarrh entsteht. Gegen Katarrhe, die bei regnerischem Wetter eintreten, aber abends schlimmer sind als am Tage und sich jedesmal im warmen Zimmer stärker entwickeln als im Freien, ist dieses Mittel oder die Tinktur von Zwiebeln eine sicher helfende Kur.
Essig wird vielfach als Zusatz zum Trinkwasser verwendet, um den Durst besser zu stillen. In kleinen Mengen und vorausgesetzt, dass man guten Obst- oder Weinessig besitzt, schadet der Essig nicht. Er unterstützt die Verdauung der eiweisshaltigen Nährstoffe. In grösseren Mengen, mit oder ohne Wasser genossen, stört er den Verdauungsprozess, erzeugt Blutarmut, Bleichsucht, Hautausschläge und dergleichen. An diesen Krankheiten leidenden Personen, besonders Frauen und Mädchen, muss er entzogen werden. Ebenso ist der Genuss stark mit Essig gesäuerter Speisen, Salate, Ragouts usw., magenleidenden Personen strengstens verboten.

Fleisch- und Fischgeruch. Den üblen Geruch von Fleisch und Fischen (auch wenn diese nicht verdorben sind) beseitigt man am besten durch übermangansaures Kali. Ein einziges dieser Kristalle, in ein bis zwei Liter Wasser gelöst und zum Abwaschen des Fleisches benutzt, beseitigt den Geruch vollkommen. Bei Fischen kann man auch einige Stückchen Holzkohle mitkochen, um denselben Zweck zu erreichen.

Lustige Ecke.

Peinlich. Es ist grosse Gesellschaft im Salon. Der siebenjährige Sohn der Dame des Hauses stürzt atemlos herein: «Mama, Mama, Mama, der Herr hat mir ein Mikroskop mitgebracht. Hast Du vielleicht einen Floh bei Dir?»
Vom Kasernenhof. Unteroffizier (in der Instruktionsstunde): «Sie, Meier, was ist Disziplin?» — Meier schweigt. — Unteroffizier: «O, Sie Kamel, Sie, — nicht 'mal so eine einfache Frage können Sie beantworten! Disziplin ist ein Fremdwort!»
Die praktische Hausfrau. Dame! «Sie waren ja auch in China, Herr Kapitän; ist es wahr, dass man dort Regenwürmer isst?» — Kapitän: «Als Delikatesse sogar; ich habe sie selbst verkostet!» — «Ach, da kommen Sie doch auf ein paar Tage zu uns, in unsern Garten nimmt das Zeug nämlich überhand!»
Zu früh. Der kleine Moritz (triumphierend): «So, Vater, jetzt sitz' i nimm'r in d'r letzten Bank.» — Vater: «So ist's recht; da hast ein Mark; aber wie kam's denn?» — Der kleine Moritz: «Weil die letzte Bank angestrichen wird.»
Beschleunigte Kur. «Hat der Arzt Ihnen etwas gegeben, um ihre Genesung zu beschleunigen?» — «Ja. Er hat mir gesagt, dass er für jeden Besuch 6 Mark nimmt!»